



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > „**Leseförderung hat an Bayerns Schulen ihren festen Platz ? im Unterricht und im Rahmen vieler Projekte**“ – Kultusminister Bernd Sibler zu vielfältigen Maßnahmen

# „Leseförderung hat an Bayerns Schulen ihren festen Platz ? im Unterricht und im Rahmen vieler Projekte“ – Kultusminister Bernd Sibler zu vielfältigen Maßnahmen

17. August 2018

MÜNCHEN. „Lesekompetenz ist einer der zentralen Schlüssel zur Teilnahme an unserem gesellschaftlichen und politischen Leben. Auch in unserer digitalen Welt ist sie für eine eigenverantwortliche und erfolgreiche Zukunft entscheidend“, betonte Kultusminister und Vorsitzender des Bayerischen Bibliotheksverbands Bernd Sibler heute in München anlässlich einer Initiative der Schriftstellerin Kirsten Boie zur Leseförderung. Minister Sibler hatte die Kinder- und Jugendbuchautorin zuletzt beim White Ravens Festival für Internationale Kinder- und Jugendliteratur in der Internationalen Jugendbibliothek in Schloss Blutenburg persönlich getroffen.

„Die Leseförderung hat für mich einen besonders hohen Stellenwert. Lesen bildet, fördert die Kreativität und kann neue Horizonte eröffnen. An unseren Schulen hat die Förderung der Lesekompetenz und -motivation ihren festen Platz“, so der Minister.

Er ergänzte: „Mit dem neuen Schuljahr starten wir die schulart- und fächerübergreifende Initiative #lesen.bayern. Damit geben wir unseren Lehrerinnen und Lehrern einen Leitfaden an die Hand, um Lesekompetenz in allen Fächern systematisch zu fördern.“ Unterstützung bietet zudem ein Online-Portal. Minister Sibler verwies darüber hinaus auf vielfältige Projekte, die Schulen zusammen mit anderen Einrichtungen durchführen: „Auch mit unseren außerschulischen Partnern ziehen wir bei der Leseförderung an einem Strang: Unsere Schulen arbeiten eng mit Lesepatren, mit örtlichen Büchereien und Buchhandlungen zusammen. Diese Kooperationen sind sehr wertvoll, denn sie betten das Lesen in einen größeren, außerschulischen Kontext ein und bieten einen besonderen Leseanreiz“, erklärte der Minister, der selbst seit vielen Jahren im November am Bundesweiten Vorlesetag teilnimmt, um Schülerinnen und Schülern vorzulesen. Auch Aktionen wie der Lese-Kick in Bayern sollen Freude am Lesen vermitteln.

„Es ist mir ein Anliegen, dass Kinder diese grundlegende Basiskompetenz nicht nur erlernen, sondern auch sicher beherrschen und zu begeisterten Leserinnen und Lesern werden!“, so Minister Sibler.

Julia Graf, Stellv. Pressesprecherin, 089 – 2186 2621

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

